



Reglement über die Beseitigung von Tierkörpern *

Vom 5. Oktober 1976 (Stand 31. Dezember 1992)

Der Grosse Gemeinderat¹⁾ der Stadt St.Gallen erlässt gestützt auf Art. 21 der eidgenössischen Tierseuchenverordnung vom 15. Dezember 1967 (ETSV)²⁾ sowie auf Art. 38 bis 44 der kantonalen Tierseuchenverordnung vom 21. Dezember 1971 (KTSV)³⁾ als Reglement: *

Art. 1 Zweck

¹⁾ Dieses Reglement regelt die unschädliche und immissionsfreie Beseitigung von Tierkörpern und Abfällen gemäss Art. 21 ETSV⁴⁾ *

Art. 2 Grundsatz

¹⁾ Alle aus Privatbesitz, aus Wild- und Fischbeständen und in der Landwirtschaft anfallenden Tierkörper sind unter Vorbehalt von Ausnahmen nach eidgenössischen und kantonalen Vorschriften sowie von Art. 4, 5 und 6 dieses Reglements durch den Besitzer bzw. bei Wild und Fischen durch das zuständige Aufsichtspersonal in eine öffentliche Tierkörpersammelstelle zu bringen.

Art. 3 Abdeck- und Deponieverbot

¹⁾ Das Vergraben und Deponieren von Tierkörpern und Abfallprodukten in Wäldern, auf Wiesen und Feldern sowie in Gewässer und Gebäuden usw. ist verboten. Ausnahmegewilligungen gemäss Art. 39 Abs. 1 KTSV⁵⁾ bleiben vorbehalten.

¹⁾ Seit 1.1.2005: Stadtparlament.

²⁾ AS 1967, 2042; dieser Bestimmung entspricht Art. 40 der Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995, SR 916.401.

³⁾ nGS 22-29; diesen Bestimmungen entsprechen Art. 21 bis 23 der Verordnung über die Tiergesundheit vom 6. März 2001, sGS 643.12.

⁴⁾ AS 1967, 2042; dieser Bestimmung entspricht Art. 40 der Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995, SR 916.401.

⁵⁾ nGS 22-29; dieser Bestimmung entspricht Art. 21 Abs. 1 der Verordnung über die Tiergesundheit vom 6. März 2001, sGS 643.12.

Art. 4 Aufgefundene Tierkörper

¹ Für aufgefundene Tierkörper ist die Stadtpolizei Meldestelle. Sie veranlasst die Abholung.

Art. 5 Grosstierkörper

¹ Nicht ausgeschlachtete Grosstierkörper (Rindvieh, Pferde) und eine grössere Anzahl von Kleintierkörpern (Schweine, Schafe, Ziegen) werden direkt durch die Tiermehlfabrik Ostschweiz AG abgeholt.

Art. 6 Metzgerei- und Fleischabfälle

¹ Metzgerei- und Fleischabfälle sind zu den Öffnungszeiten in die Tierkörpersammelstelle zu bringen, soweit sie nicht mit Bewilligung des Kantonstierarztes nach den Artikeln 21.15 bis 21.17 ETSV⁶⁾ anderweitig verwertet werden. Sie sind bis zum Abtransport hygienisch aufzubewahren (Art. 41 Abs. 2 KTSV⁷⁾).

Art. 7 Sammelstelle

¹ Der Schlachthofdirektion⁸⁾ obliegt die Aufsicht über die Tierkörpersammelstelle. Sie legt die Öffnungszeiten fest.

² Ausserhalb der festgelegten Öffnungszeiten dürfen nur ganze Tierkörper – Grosstierkörper und Abfallprodukte ausgenommen – in dem bei der Regionalen Tierkörpersammelstelle aufgestellten Container deponiert werden.

Art. 8 Sammeldienst

¹ Auf Wunsch werden einzelne Kleintierkörper bei Tierhaltern oder Tierärzten gegen Gebühr abgeholt.

² Der Stadtrat setzt die Gebühren nach Anhören der Landwirtschaftskommission im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Vorschriften in einem Tarif fest.

⁶⁾ AS 1967, 2042; diesen Bestimmungen entspricht Art. 40 der Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995, SR 916.401.

⁷⁾ nGS 22-29; dieser Bestimmung entspricht Art. 23 Abs. 1 der Verordnung über die Tiergesundheit vom 6. März 2001, sGS 643.12.

⁸⁾ Heute: Entsorgung St.Gallen.

Art. 9 Tötung und Sektion

¹ In der Tierkörpersammelstelle werden keine Tötungen und Sektionen vorgenommen.

Art. 10 Strafen

¹ Wer Bestimmungen dieses Reglements verletzt, wird mit Haft oder Busse bestraft, soweit nicht die Strafbestimmung der eidgenössischen und kantonalen Lebensmittel- und Tierseuchengesetzgebung sowie des Schweizerischen Strafgesetzbuches Anwendung finden. *

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	CRS Fundstelle
05.10.1976	01.12.1976	Erlass	Erstfassung	VOS 10, 229
27.10.1992	31.12.1992	Erlasstitel	geändert	VOS 12, 559
27.10.1992	31.12.1992	Ingress	geändert	VOS 12, 559
27.10.1992	31.12.1992	Art. 1 Abs. 1	geändert	VOS 12, 559
27.10.1992	31.12.1992	Art. 10 Abs. 1	geändert	VOS 12, 559

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	CRS Fundstelle
Erlass	05.10.1976	01.12.1976	Erstfassung	VOS 10, 229
Erlasstitel	27.10.1992	31.12.1992	geändert	VOS 12, 559
Ingress	27.10.1992	31.12.1992	geändert	VOS 12, 559
Art. 1 Abs. 1	27.10.1992	31.12.1992	geändert	VOS 12, 559
Art. 10 Abs. 1	27.10.1992	31.12.1992	geändert	VOS 12, 559